



Tarife 2025

Betrifft: Tariffinformation 2025

Datum: 19.08.2024

Die Energiemarktpreise haben sich im letzten Jahr weiter erholt und sich gegenüber 2022 und 2023 auf tieferem Niveau stabilisiert. Auch die Tarife für Systemdienstleistungen (inklusive Winterreserve) sowie die vorgelagerten Netzkosten sinken tendenziell im nächsten Jahr.

Die Strompreise in Otelfingen sinken im kommenden Jahr um durchschnittlich 2.7 Rp./kWh (Haushalt- und Kleingewerbetarif der Netzebene 7).

Der Strompreis setzt sich aus den Tarifen für Netz, Energie und Abgaben zusammen. Diese Komponenten werden individuell der effektiven Kostenentwicklung angepasst.

Die Preisentwicklung und Zusammensetzung im Detail

Energie + Netz + Abgaben = Strompreis

Energie:

Der Energietarif 2025 wird für alle Tarifgruppen und -zeiten der EGO um 1.9Rp./kWh gesenkt.

Die EGO entlastet den Energietarif im 2025 punktuell durch den Abbau von Reserven. Konkret heisst das, dass die EGO nur einen Teil der Beschaffungskosten an ihre Kunden weitergibt. Durch diese Vorfinanzierung wird eine Unterdeckung aufgebaut, die in späteren Tarifperioden wieder eingepreist wird. Das Ziel der EGO ist es, die Strompreise für alle Kundinnen und Kunden stabil und attraktiv zu halten. Wir verfolgen dieses Ziel mit einer langfristig ausgerichteten Beschaffungsstrategie.

Mit dem kurzfristigen Ausstieg des lokalen Biomassekraftwerks Otelfingen (BKO) aus dem nationalen Mehrkostenfinanzierung-Förderprogramm war die EGO gezwungen, die Energiebeschaffung zu einem Zeitpunkt mit hohem Preisniveau neu zu strukturieren. Um Tarifsitzen in den Jahren 2023 und 2024 zu glätten, wurde die Beschaffung auf mehrere Jahre ausgelegt. Deshalb bleibt der derzeitige Beschaffungspreis für die EGO bis 2027 weitestgehend konstant. Unabhängig von den weiteren Entwicklungen an den Energiemärkten lässt die Verpflichtung gegenüber dem Energielieferanten daher in den weiteren zwei Tarifperioden kaum eine weitere Senkung oder Erhöhung der Energietarife erwarten.



Netz:

Die gestiegenen Anforderungen an den Um- und Ausbau des Verteilnetzes (u.a. SmartMeter-Ausbau) und die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur Erreichung der Energieziele schlagen sich zusehends auf die Netzkosten nieder.

Die Netznutzungstarife der EGO erhöhen sich pauschal um 0.6Rp./kWh für die Haushalt- und Kleingewerbetarife in der NE7 respektive 0.2Rp./kWh für den NE7-Gewerbetarif (mit Leistungsmessung). Das entspricht einer Erhöhung von rund 6.5% (für den Einheitstarif ET30).

Auch in den kommenden Jahren sind mit steigenden Aufwendungen und einer schrittweisen Erhöhung der Netznutzungskosten zu rechnen. Die Netzkosten der EGO sind aber weiterhin vergleichsweise günstig.

Abgaben:

Mit den tieferen Energiepreisen nimmt auch der Beschaffungsaufwand für die allgemeinen Systemdienstleistungen (SDL) der Swissgrid ab. Sowohl die Abgaben für SDL wie auch die Stromreserve des Bundes liegen im Jahr 2025 tiefer.

Die Abgaben für Systemdienstleistungen betragen neu 0.55Rp./kWh und jene für die Stromreserve 0.23Rp./kWh. Die Bundesabgabe zur Förderung erneuerbarer Energien und Gewässerschutz verbleibt mit 2.30Rp./kWh auf Vorjahresniveau.

Die Abgaben sind verbrauchsabhängig und werden allen Stromkunden in Rechnung gestellt.

Die Bevölkerung von Otelfingen kann auf ein modernes, gut unterhaltenes und gut ausgebautes Netz zählen. Die EGO verfolgt eine langfristige Instandhaltungs- und Investitionsstrategie und kann dadurch die Betriebs- und Unterhaltskosten für das Netz langfristig attraktiv halten. Die Stromkunden und -kundinnen profitieren auch in Zukunft von einer sicheren und zuverlässigen Stromversorgung.

Die Stromtarife 2025 und detaillierten Erläuterungen zu den Tarifänderungen sind auf der Homepage publiziert.

Christoph Randazzo
Betriebsleitung